

Festspielverein Balver Höhle : Ein Arbeitstier im Dienst der Kultur

Balve, 25.05.2010, WP

Balve/Iserlohn. Stephan Haarmann ist aus dem Festspielverein Balver Höhle nicht wegzudenken. Meist in Blaumann und handwerklich aktiv ist er anzutreffen. Dagür ist er jetzt das erste Mitglied, das der Verein offiziell ehrt.

Seit 20 Jahren engagiert sich der Letmather Stephan Haarmann im Festspielverein Balver Höhle. Als technischer Leiter und Bühnenbau-Chef der Festspiele Balver Höhle leistet der 44-Jährige in seiner Freizeit unzählige Arbeitsstunden, um zum Gelingen der jährlichen Märchenwochen und unterschiedlicher Konzertveranstaltungen, etwa aus den Bereichen Klassik und Irish Folk, beizutragen.

Auszeichnung auf dem Bergfest

Im Rahmen des Bergfestes, bei dem das Ensemble am Samstagabend die Hälfte der Spielzeit des Märchens „Pippi Langstrumpf“ feierte, würdigten die Vorsitzende Lisa Grefe und ihr Stellvertreter Theo Bösterling den unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz von Stephan Haarmann mit einer Urkunde und einem Präsent. Dies sei in der 25-jährigen Vereinsgeschichte die erste Ehrung, mit der ein Mitglied für seine Vereinstreue geehrt werde, sagte Theo Bösterling. Ehrungen verdienter Mitglieder würden nun fortlaufend im Rahmen der Generalversammlungen des Festspielvereins vorgenommen.

Dank auch an Gabi Krieger und Josef Bertsch

Einen Dank für ihren intensiven Einsatz richteten Lisa Grefe und Theo Bösterling auch an Pippi-Langstrumpf-Regisseurin Gabi Krieger und ihren Co-Regisseur Josef Bertsch. Ihrer guten Arbeit sowie der Leistungen der Schauspieler und der Helfer sei es zu verdanken, dass „Pippi Langstrumpf“ bis Pfingsten bereits eine Besucherauslastung von 87 Prozent verzeichnete.

Wer das Märchen „Pippi Langstrumpf“ nach Astrid Lindgren in der Balver Höhle sehen möchte, erhält Informationen und Karten in der Geschäftsstelle, Alte Gerichtsstraße 5 in Balve, 02375/1030, und unter www.festspiele-balver-hoehle.de.